

Einblicke in eine Welt der Magie

RHEDÉ (hms). Einen Vorgeschmack ihrer Fantasy-Saga „Magie der Schatten“ lieferte Autorin C.S. Steinberg ihren Zuhörern am Sonntagmittag im Blues. Ihre Geschichte spielt in einer alten Welt, in der Magie selbstverständlich ist, in der aber auch die Natur geehrt und respektiert wird. Gleichwohl ist die Schattenwelt dieser Trilogie der unseren nicht unähnlich.

Hauptfiguren sind die Geschwister Barshim und Cashimaé, die von einem Drachen in das Land gebracht werden. Sie werden von der Bevölkerung mit Argwohn betrachtet. Ja, sie werden gefürchtet, weil sie die Fähigkeit besitzen, die Elemente zu beherrschen. In Cashimaé lebt ein altes Wesen. Das weiß sie aber nicht und will es auch nicht wissen. Den Menschen gegenüber versprüht sie eine Energie des absoluten Respekts. Barshim,

ihr Bruder, macht sich einen Spaß daraus, mit den Leuten zu spielen. „Der Leser wird nach und nach mit den verschiedenen Charakteren vertraut werden. Er entwickelt sich mit“, sagt die Autorin.

Im zweiten Band wird Cashimaé durch schwere Schick-

salsschläge in einen Abgrund des Hasses getrieben. Auch hier schlägt Steinberg einen Bogen zum wirklichen Leben. Wie geht der Mensch mit Schicksalsschlägen um? Der eine geht daran zugrunde und der andere wächst mit den Herausforderungen.

Die Trilogie „Magie der Schatten“ hat auch eine Vorgeschichte. In dem Band „Savinama – Der Wächter“, beschreibt Steinberg die Legende um den ersten Wächter. „Dem Leser bleibt es überlassen, ob er zuerst die Trilogie liest und erst dann die ‚Le-

gende von Savinana‘, oder sie vorweg nimmt. Abschließend wird er feststellen, dass der Wächter die Schlüsselfigur in dieser Fantasy-Story ist“, sagt die 40-Jährige.

Den dritten Band der Saga wird die Autorin auf der Buchmesse in Frankfurt vorstellen. Ebenfalls am Sonntag in Rhede waren Yves Len Unser, der als Barshim und Armin M. Scheuten, der als Karaz in einem Filmtrailer zu „Magie der Schatten“ mitgewirkt hat. Der Trailer zum Buch ist schon auf Youtube zu sehen.

Die in Arnsberg im Sauerland aufgewachsene Autorin hat ihr erstes Buch nur für sich geschrieben. Bis ein Freund ihr riet, das Manuskript zu veröffentlichen. Aller Schwierigkeiten zum Trotz hat Steinberg einen Verlag gefunden, der ihre Arbeiten druckt. Steinberg lebt in Greffen bei Baden Baden.



Autorin C.S. Steinberg (Mitte) hatte bei ihrer Lesung auch Besuch von zwei Darstellern aus einem Filmtrailer zu „Magie der Schatten“, von Yves Len Unser (links), der den Barshim spielt, und Armin M. Scheuten (Karaz).

Foto: Herbert Sekulla